



Malteser

...weil Nähe zählt.

Für ein demenzfreundliches Krankenhaus

*Drei-Stufen-Konzept zur Versorgung von
Akutpatienten mit der (Neben-)Diagnose Demenz*



Special Care Unit – Station Silvia

*Eigene Station für Akutpatienten
mit der Nebendiagnose Demenz
im frühen/mittleren Stadium –
beschützende Einheit mit
4-6 Zimmern/max. 12 Betten
und Tagesraum.*

- Angepasste Therapieplanung
- Dezentrale, stationsbezogene therapeutische Angebote
- Schulung des gesamten Personals
- Personalkontinuität
- Tagesstruktur – so individuell wie möglich
- Orientierungshilfen durch klares Farbkonzept auf der gesamten Station
- Gemeinsame Mahlzeiten und aktivierende Angebote
- Einsatz von Alltagsbegleitern
- Enge Einbindung der Angehörigen/ Bezugspersonen
- Regelmäßige Angehörigensprechstunde und -schulungen

Integrative Geriatric

*Umsetzung wesentlicher Merkmale
der Special Care Unit auf den
geriatriischen Stationen der Malteser
Krankenhäuser bei bestmöglicher
Anpassung der Organisations-
abläufe.*

- Einrichtung eines Tagesraums sofern Platz vorhanden ist
- Tagesstruktur
- Orientierungshilfen in Flur, Zimmer und Bad
- Angebote zur Aktivierung (drinnen und draußen)
- Möglichkeit zur Teilnahme an gemeinsamen Mahlzeiten
- Einsatz von Alltagsbegleitern
- Einbeziehung Angehöriger und Ehrenamtlicher z.B. bei den Mahlzeiten und aktivierenden Tagesangeboten

Roll-out im gesamten Krankenhaus

*Sensibilisierung und Heran-
führung aller Mitarbeiter an das
Thema Demenz – vom Arzt über
Therapeuten, Pflegekräfte, Pförtner
bis zu Verwaltungs-, Reinigungs-
und Hauswirtschaftskräften.*

- Einführung eines Screenings zur Identifizierung kognitiv eingeschränkter Patienten bei stationärer Aufnahme (AMT4 / AMT6)
- Begleitung der Patienten in die Funktionsbereiche
- Vermeidung langer Wartezeiten
- Zielgerichtete Schulungskonzepte für die verschiedenen Berufsgruppen
- Interdisziplinäre Fachtage und Fortbildungen zu Demenz
- »Tagesbegleiter auf Station«